

hama

Filmlader
Film loader
Chargeur de film

5419

Modell 2

Filmlader für 35 mm-Film

Mit diesem Gerät ist es möglich, Tageslicht-Kleinbild-Filmpatronen mit Meterware zu füllen. Das Einlegen der Meterware in den Filmlader muß allerdings in einer Dunkelkammer oder in einem Wechselsack erfolgen. Es ist deshalb zu empfehlen, das Einlegen der Meterware mit einem alten oder belichteten Film zu üben.

Einlegen der Meterware (Rollen bis 30 m) bei völliger Dunkelheit

1. Großen Rändelring auf Gehäuse-Oberseite entgegen Uhrzeigersinn drehen und abnehmen. Nun können Sie den Deckel abheben.
2. Legen Sie den Deckel und den Rändelring an einen Platz, an dem Sie beides, auch bei völliger Dunkelheit, leicht wiederfinden.
3. Der in die Filmkammer hineinragende Schwenkarm wird im Uhrzeigersinn zum Rand geschwenkt, wo er einrastet.
4. Jetzt können Sie die Klappe des Filmpatronenfaches aufschwenken.
5. Meterware auspacken und so auf den Dorn innerhalb des Gehäuses stecken, daß der Film im Uhrzeigersinn abgespult werden kann.
6. Führen Sie nun den Filmanfang über das Zahnrad, drücken Sie den am Ausgang befindlichen Dichtungshebel zurück und ziehen den Film durch den so entstandenen Schlitz nach außen. Nun lassen Sie den Dichtungshebel wieder los, wodurch die Meterware im Filmlader vor Lichteinfall geschützt wird. Vergewissern Sie sich, daß die Perforation des Filmes vom Zahnrad erfaßt wird, indem Sie kurz am Filmende ziehen, um den einwandfreien Lauf zu prüfen. Der Film soll ein kleines Stück aus dem Filmlader herausragen.

7. Setzen Sie den Deckel wieder auf das Gehäuse und schrauben ihn mit dem Rändelring wieder fest.
8. Nun schließen Sie das Filmpatronenfach und stecken die Kurbel in die dafür vorgesehene Öffnung.

Sie können jetzt die Dunkelkammer verlassen, denn alle folgenden Arbeiten können bei vollem Tageslicht vorgenommen werden.

9. In dem am Boden des Gerätes befindlichen Fenster können Sie jederzeit automatisch die im Filmlader noch verfügbare Filmmenge ablesen.
10. Drehen Sie nun den Ring des Bildzählwerks in Richtung des Pfeiles, bis der Buchstabe„S" (Start) unter dem weißen Punkt erscheint. Nun ist Ihr Gerät betriebsbereit und Sie können mit dem Einspulen Ihres ersten Filmes beginnen.

Einspulen der Meterware in 35-mm-Filmpatronen (bei Tageslicht)

(Vermeiden Sie bitte das Einspulen des Filmes bei direkter Sonneneinstrahlung).

1. Als Hilfsmittel benötigen Sie eine leere Filmpatrone, Klebefilm und eine Schere.
2. Öffnen Sie das Filmpatronenfach des Filmladers.
3. Nun entnehmen Sie der Filmpatrone den darin befindlichen Spulenkern und befestigen das aus dem Filmlader herausragende Filmende am besten mit einem Streifen Klebefilm so an dieser Spule, daß der Film im Uhrzeigersinn auf die Spule aufgewickelt werden kann.
4. Anschließend drücken Sie die Spule wieder zurück in die Filmpatrone und schließen diese wieder.
5. Nun wird die Patrone in das Filmpatronenfach des Filmladers eingelegt.
6. Schließen Sie die Klappe des Patronenfaches wieder.
7. Stecken Sie nun die Kurbel in die dafür vorgesehene Öffnung am Kassettenfach und drehen Sie diese vorsichtig, bis Sie merken, daß die Nut der Kurbel in die

Filmkassette einschnappt. Damit ist gleichzeitig die Verschlußkappe gegen unbeabsichtigtes Öffnen gesichert. Eine Automatik verhindert, daß Sie die Filmkurbel bei geöffnetem Kassettenfach einsetzen können. Dadurch soll vermieden werden, daß Sie den Film unvorsichtigerweise bei geöffnetem Kassettenfach einspulen.

8. Drehen Sie die Kurbel nun im Uhrzeigersinn (Pfeilrichtung). Auf diese Weise wird der Film in die Patrone gespult. Das Bildzählwerk zeigt Ihnen an, wieviel Bilder im Format 24 x 36 mm Sie jeweils aufgespult haben. Spulen Sie bitte nicht mehr als 36 Bilder in eine Kleinbild-Filmpatrone.
9. Nachdem die gewünschte Bildzahl erreicht ist, nehmen Sie die Kurbel wieder heraus.
10. Nun öffnen Sie die Klappe des Filmpatronenfaches und nehmen die volle Kassette vorsichtig heraus und schneiden den Film mit einer Schere ab.
11. Das Filmende wird nun, entsprechend dem Aufwickelkern in Ihrer Kamera, schräg angeschnitten (siehe auch fabrikmäßig konfektionierte Filme).
12. Wenn Sie nicht sofort eine weitere Filmpatrone laden, schließen Sie nun das Filmkassettenfach des Filmladers wieder und sichern es durch Einstecken der Kurbel. Das Meter-Zählwerk am Boden des Gerätes zeigt Ihnen immer automatisch die noch im Gerät verbliebene Filmmenge an.

Reinigen des Gerätes

Reinigen Sie bitte Ihren Filmlader regelmäßig. Säubern Sie bitte den Filmlader, bevor Sie die Meterware einlegen. Alle Teile des Gerätes sollten deshalb immer wieder gründlich mit einem nicht fusselnden Tuch sorgfältig gesäubert werden. Wir empfehlen hier ein Antistatictuch, womit dann auch gleichzeitig elektrostatische Aufladungen verringert werden. Nur durch ein sorgfältig gereinigtes, d. h. staubfreies Gerät, wird kratzerfreies Einspulen des Filmes in die Patrone garantiert.

Film loader for 35 mm-films

This film cartridge loader allows to load bulk film into 35 mm cartridges under daylight conditions. Loading the bulk film into the loader must be done in a dark room or in a changing bag. It is advisable to practice loading bulk film, using an old or exposed film, before loading unexposed film for the first time.

Loading bulk film (up to 30 m rolls) in complete darkness

1. Turn the large knurled ring on top of the housing counter-clockwise and remove it. Now the loader can be taken off.
2. Place the ring and cover aside where, even in complete darkness, they can be easily located.
3. Swing the arm protruding into the loader clockwise towards the edge until it locks in place.
4. Now swing the lid of the film cartridge compartment up.
5. Unpack the bulk film and place it on the pin inside the housing so that the film can be unrolled clockwise.
6. Draw the starting end of the film over the sprocket, press the sealing lever at the outlet back and draw the film out through the resulting slit. Then release the sealing lever whereby the film in the loader is protected from light leakage. One should check to make sure that the perforations in the film are engaged on the sprocket by bulling slightly on the end of the film. This will prove if all runs freely. The film should project a short bit out of the loader.
7. Replace the cover on the housing and clamp it in place by screwing the knurled ring tight.
8. Now close the film cartridge compartment and stick the crank in the opening provided.

One can now leave the darkroom as all the following operations can be carried out in daylight.

9. In the window on the bottom of the loader, the automatic indicator shows how much film remains available

10. Now turn the ring on the frame counter in the direction of the arrow until the letter "s" (start) appears under the white dot. The loader is ready for operation and one can begin with the loading of the first film.

Loading Film in 35 mm Cartridges (by Daylight)

(Try to avoid loading film in direct sunshine)

1. You will need an empty film cartridge, gummed tape and shears.
2. Open the cartridge compartment of the loader.
3. Take the spool core out of the cartridge and fasten the protruding end of the film with a strip of tape on the spool core so that the film can be wound onto the spool in a clockwise direction.
4. Press the spool back into the cartridge and close it again.
5. Place the cartridge carefully in the opening of the loader so that the cartridge slot lies against the seal of the loader.
6. Now close the lid of the cartridge compartment.
7. Place the crank in the provided opening in the cartridge compartment and turn slightly until the slot in the crank engages in the cartridge spool. This automatically prevents the lid of the cartridge compartment from being accidentally opened. An automatic safety mechanism prevents inserting the film crank and spooling the film while the cartridge compartment is open.
8. Turn the crank clockwise (direction of the arrow). The film is thereby wound into the cartridge. The fame counter shows how many frames of 24 x 36 mm have been spooled. Never load more than 36 negatives into one cartridge.

9. When the desired number of frames is reached, the crank is removed.
10. Now open the lid of the cartridge compartment and carefully remove the full cartridge while cutting the film free with the shears.
11. The film end must be cut to the shape required to fit the spool in your camera (see commercially packaged film).
12. When you no longer wish to load an additional cartridge, close the cartridge compartment and lock the lid by inserting the crank. The counter on the bottom of the loader automatically indicates how much film remains available.

Cleaning the Loading Device

The loader should be cleaned regularly. Be sure to clean the film loader before filling with bulk film. All parts of the loader should be thoroughly and repeatedly wiped with a lint-free cloth. An anti-static cloth is recommended; electrostatic charges on the loader can thereby be reduced. Only with an absolutely clean, dust-free loader it is possible to guarantee dust-free, unscratched loading of film into the cartridge.

Chargeur de film pour film 35 mm

Cet appareil permet de remplir, à la lumière du jour, des cartouches pour format 24 x 36 mm avec du film en vrac. Toutefois, l'introduction du film au mètre dans le chargeur doit être faite en chambre noire ou dans un manchon chargeur. C'est pourquoi il est recommandé de faire un essai avec un film ancien ou déjà exposé, avant de remplir le chargeur avec un film vierge.

Introduction du film au mètre (rouleau de 30 m max.) en pleine obscurité

1. Retirez l'anneau moleté, situé au-dessus du boîtier, en le tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. Enlevez ensuite le couvercle.
2. Mettez couvercle et anneau de côté, de façon à ce que vous puissiez facilement les retrouver dans l'obscurité.
3. Faites p voter dans le sens des aiguilles du montre le bras orientable qui avance dans le chargeur et ce, en direction du bord où il s'enclenche.
4. Rabattez maintenant le couvercle du compartiment pour cartouche de film vers le haut.
5. Déballez le film au mètre et placez-le sur la broche située à l'intérieur du boîtier, de façon à ce que le film puisse être bobiné dans le sens des aiguilles d'une montre.
6. Amenez l'amorce du film sur la roue dentée. Repoussez maintenant le levier d'étanchéité et introduisez le film à travers la fente ainsi formée en le faisant dépasser à l'extérieur. Relâchez le levier; le film au mètre est ainsi protégé contre toute infiltration de lumière. Veillez à ce que la perforation du film repose bien sur la roue dentée en tirant brièvement sur la fin du film pour contrôler son bon entraînement. Le film doit sortir quelque peu du chargeur.

7. Replacez le couvercle du chargeur et fermez herméti-quement en vissant fermement l'anneau moleté.
8. Refermez ensuite le compartiment pour cartouche de film et introduisez la manivelle dans l'orifice prévu à cet effet.

Vous pouvez maintenir sortir de la chambre noire, car toutes les opérations suivantes peuvent être effectuées à la lumière du jour.

9. Par la fenêtre située au fond de l'appareil, vous pouvez contrôler à chaque instant la quantité de film encore disponible.
10. Tournez maintenant la bague du compteur d'images dans le sens de la flèche, jusqu'à ce que la lettre «S» (Start) coincide avec le point blanc. L'appareil est alors prêt à fonctionner et vous pouvez procéder au bobinage de votre premier film.

Bobinage du film dans des cartouches 35 mm (à la lumière du jour)

(Evitez de bobiner directement à la lumière du soleil).

1. Ayez à disposition une cartouche de film vide, du ruban adhésif et des ciseaux.
2. Ouvrez le compartiment pour cartouche de film du chargeur.
3. Retirez le moyeu de bobine de la cartouche et, avec un morceau d'adhésif, fixez l'amorce du film sortant du chargeur sur la bobine, de manière à pouvoir bobiner le film dans le sens des aiguilles d'une montre.
4. Replacez ensuite la bobine dans la cartouche et refer-mez celle-ci.
5. Amenez la cartouche dans l'ouverture du chargeur, de façon à ce que sa fente vienne exactement s'apposer contre la garniture de feutre du chargeur.

6. Refermez ensuite le volet du compartiment pour cartouche.

7. Placez la manivelle dans l'orifice prévu à cet effet qui se trouve au-dessus du compartiment pour cartouche et tournez avec précaution jusqu'à ce que vous sentiez que la rainure de la manivelle s'enclenche dans la cartouche. Cette opération verrouille aussi le couvercle du compartiment pour cartouche et empêche ainsi de l'ouvrir par erreur. Un automatisme rend également impossible l'introduction de la manivelle lorsque le compartiment de la cartouche est ouvert. Ce mécanisme de sécurité évite de bobiner le film par imprudence lorsque le compartiment de la cartouche est ouvert.

8. Tournez ensuite la manivelle dans le sens des aiguilles d'une montre (sens de la flèche). Le film est alors bobiné dans la cartouche. Le compteur d'images indique le nombre de vues de format 24 x 36 mm que vous avez embobiné. Ne bobinez jamais plus de 36 vues dans une cartouche pour film de petit format.

9. Une fois atteint le nombre de vues désiré, retirez la manivelle.

10. Ouvrez le volet du compartiment pour cartouche de film et retirez la cartouche pleine avec précaution en coupant le film avec des ciseaux.

11. Coupez maintenant la fin du film, conformément à l'axe d'enroulement de votre appareil photo (voir à cet égard les films fabriqués en usine).

12. Si vous n'avez pas l'intention de charger une autre cartouche, refermez le compartiment pour cartouche du chargeur et verrouillez-le avec la manivelle. A l'aide du compteur de métrage, situé au fond de l'appareil, vous pouvez contrôler à tout instant la quantité de film restante.

Entretien de l'appareil

Nettoyez votre chargeur régulièrement. Avant d'introduire le film au mètre, veillez toujours à son parfait état de propreté. Nettoyez soigneusement toutes les parties de l'appareil avec un chiffon non pelucheux. A cet égard, nous recommandons d'utiliser un chiffon antistatique qui réduit, en même temps, la formation d'électricité statique. Seul un chargeur soigneusement nettoyé, c'est-à-dire, sans poussière, garantit un bobinage impeccable du film, sans aucune rayure.

5419/2500/12.77